Bully Herbig

Der Himmel über Ichenhausen

Rafael Seligmann erzählt von seiner Familie und dem schwäbischen Landjudentum

Von Heinhold Mann

Drei Dinge will Rafael Seligmann. In seinem neuen Buch möchte er die Geschichte seiner Familie bis zur Auswanderung nach Israel erzählen. Und zwar als „Beispiel des deutschen Landjudentums“. Dabei soll „der Leser auch seine eigene Geschichte erfahren.“

Künstlerisch und historisch nachvollziehend beschreibt Rafael Seligmann die Verbreitung und die jüdischen Überlieferungen in Bayern. Er hält diese Notizen für zu spät, für „späthistorisch und be- zogen vor allem auf seine Kindheit und die Ge- schichte in Ichenhausen“. Der Autor hat sich entschlossen, in Romantik zu erzählen.


Rafael Seligmann: Lauf, Ludwig. Lauf, 2019, 335 Seiten.


Zuw.: auf der Homepage des Gemeindebündnis Flur Ichenhausen gibt es mehr Informationen zu der Synagoge.

Tatort: Ichenhausen

- Zeitungsartikel: Bayerische Staatszeitung, 21.08.2019
- Buch: "Der Himmel über Ichenhausen" von Rafael Seligmann.